
Betriebsdaten

	Brutto- erzeugung	Netto- erzeugung	Betriebs- stunden (Strom- produktion)	Gesamt- Bruttoerzeugung seit Inbetriebnahme	Gesamt- Nettoerzeugung seit Inbetriebnahme
	MWh	MWh	h	MWh	MWh
Beznau 1	275'563	264'428	720	99'237'037	94'958'823
Beznau 2	273'573	262'609	720	98'617'756	94'507'564
Mühleberg	268'880	259'161	720	90'546'295	86'529'621
Gösgen	752'790	714'835	720	212'715'048	200'790'573
Leibstadt	881'404	840'759	720	182'680'340	173'218'063

Die aufgeführten Zahlen schliessen die Stromproduktion sowie die Wärmeabgabe an das Fernwärmesystem Refuna (KKB) und die Kartonfabrik Kani (KKG) ein.

Minderstromproduktion infolge Wärmeabgabe an Refuna und Kani:

(in Klammern die Gesamtwerte seit Aufnahme der Wärmelieferungen)

Beznau 1	2'169 MWh	(334'144 MWh)
Beznau 2	0 MWh	(42'521 MWh)
Gösgen	7'260 MWh	(1'526'400 MWh)

Kernkraftwerk Beznau

(2 Druckwasserreaktorblöcke,
Nennleistung je 380 MW brutto / 365 MW netto)

Betriebsverlauf im November 2006

Beide Kraftwerksblöcke produzierten ohne Unterbruch auf voller Leistung.

Die europaweite Netzstörung vom 4. November 2006 hatte nur geringen Einfluss auf das KKB. Bei einer Turbine von Block 2 wurde die Leistung kurzzeitig leicht reduziert.

Verschiedenes

Vier neue Mischoxid-Brennelemente wurden angeliefert und eingelagert.

Kernkraftwerk Mühleberg

(Nennleistung 372 MW brutto / 355 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im November 2006

Im Rahmen von Unterhaltsarbeiten wurde am 6. November 2006 eine Entlüftungsleitung zur Speisewasserpumpe A im Maschinenhaus beschädigt. Die Kraftwerksleistung wurde anschliessend auf Teillast reduziert. Zur Behebung des Schadens wurde während einigen Stunden der Turbinen- und Speisewasserstrang A ausser Betrieb gesetzt. Nach erfolgreicher Reparatur konnte die Anlage am 7. November 2006 wieder mit Volllast betrieben werden. In der Abluft des Maschinenhauses ist keine erhöhte Radioaktivität gemessen worden. Die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen wurde umgehend über das Ereignis informiert. Ansonsten produzierte die Anlage nach Plan und ohne Unterbruch.

Kernkraftwerk Gösgen

(Nennleistung 1020 MW brutto / 970 MW netto,
Druckwasserreaktor)

Betriebsverlauf im November 2006

Die Anlage produzierte mit einer Ausnahme im November 2006 nach Plan und ohne Unterbruch.

Als Reaktion auf die europäische Netzstörung vom 4. November 2006 wurde die Leistung kurzzeitig auf 990 MW reduziert. Nach der Stabilisierung des Netzes konnte die Leistung wieder auf Vollast erhöht werden. Der Produktionsausfall betrug 0.01 Volllaststunden.

Am 30. November 2006 wurde die jährliche Notfallübung erfolgreich durchgeführt.

Brennstofftransport

Es wurden im Berichtsmonat 12 neue Mischoxid-Brennelemente (MOX) und 32 neue Uran-Brennelemente (REPU) angeliefert.

Kernkraftwerk Leibstadt

(Nennleistung 1220 MW brutto / 1165 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im November 2006

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Aktuelle Radioaktivitätsmesswerte sind auf der Webseite der Nationalen Alarmzentrale www.naz.ch unter «Messwerte Radioaktivität» aufgeschaltet.

Detaillierte Messwerte aus dem Maduk-Messnetz um die einzelnen Kernkraftwerke befinden sich auf der Webseite der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen www.hsk.ch unter «Messwerte Radioaktivität» in der Rubrik «Messen».

Eine Publikation der schweizerischen Kernkraftwerke:

NOK
Ein Unternehmen der **azpo**

Nordostschweizerische Kraftwerke AG
Kernkraftwerk Beznau
5312 Döttingen

Kernkraftwerk  **Gösgen**

Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
4658 Däniken

B K W [Ⓢ]

BKW FMB Energie AG
Kernkraftwerk Mühleberg
3203 Mühleberg



Kernkraftwerk Leibstadt AG
5325 Leibstadt

Herausgeber:

swissnuclear
Fachgruppe Kernenergie der *swisselectric*

swissnuclear
Postfach 1663
4601 Olten

Die Monatsberichte seit 1.1.1998
sind abrufbar unter
www.atomenergie.ch